

Informationen zu Hygieneschutzmaßnahmen für Teilnehmer*innen

1. Allgemeine Verhaltensregeln:

- Regelmäßiges **Händewaschen** mit Seife
- **Abstandhalten** (mindestens 1,50 m)
- Einhaltung der **Husten- und Niesetikette** (Husten und Niesen nur in Armbeuge oder Taschentuch)
- kein Körperkontakt
- Vermeidung des **Berührens** von Augen, Nase und Mund
- Eintreffen und Verlassen des Gebäudes unter Wahrung des **Abstandsgebotes**
- bei **Krankheitsanzeichen**, speziell bei coronaspezifischen Anzeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust von Geschmacks- und/oder Geruchssinn, Hals- und /oder Gliederschmerzen, Übelkeit/Erbrechen, Durchfall etc.) besteht Betretungsverbot!

2. Regeln im Gebäude und während des Kursbetriebs:

- das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** sowie die Beachtung der ständigen **Abstandseinhaltung von 1,5 m** ist bereits auf dem **vhs-Parkplatz** verpflichtend
- Betreten der vhs über den Hintereingang (Hof)/Verlassen der vhs über den Haupteingang Franziskanerstraße (**Einbahnstraßensystem**)
- das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist im gesamten vhs-Gebäude verpflichtend
- **Bewegungskurse**: Bitte kommen Sie entweder bereits **umgezogen** zu Ihrem vhs-Kurs oder halten Sie beim Umkleiden ausreichend Abstand! Die **Dusche darf nicht genutzt werden!**
- Nutzen Sie das bereitgestellte **Desinfektionsmittel** beim Betreten und Verlassen des Kursraumes

- die vorgegebene **Sitzordnung** darf nicht verändert werden
- Beachtung der ständigen **Abstandseinhaltung** (v.a. in Sport- und Bewegungskursen)
- **Tische** sind vor Kursbeginn/nach Kursende mit dem bereitstehenden Mittel zu **reinigen/desinfizieren**
- **EDV-Raum: Tastaturen und Tische** vor und nach Nutzung mit bereitgestelltem Desinfektionsmittel besprühen bzw. reinigen
- der **Aufenthalt in den Fluren** vor den Unterrichtsräumen ist untersagt
- **Körperkontakte** sind verboten
- nur **eigene Arbeitsmaterialien** verwenden (Lehrbuch, Schreibmaterial, Mal- und Bastelutensilien,...)
- **einzelner Toilettengang**
- beim **Verlassen des Unterrichtsraumes/Bewegungen im Kursraum** – egal zu welchem Zweck – ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen
- nach **Kursende** die Unterrichtsräume möglichst geordnet mit gebotennem Mindestabstand und Mundschutz – beginnend mit den Plätzen an den Eingangstüren – verlassen
- den **Anweisungen** des vhs-Personals und der Kursleiter*innen ist unbedingt Folge zu leisten

Hinweise des Robert-Koch-Instituts zu Risikogruppen

- Das Risiko einer schweren Erkrankung steigt ab 50 bis 60 Jahren stetig mit dem Alter an. Insbesondere ältere Menschen können, bedingt durch das weniger gut reagierende Immunsystem, nach einer Infektion schwerer erkranken. Da unspezifische Krankheitssymptome wie Fieber die Antwort des Immunsystems auf eine Infektion sind, können diese im Alter schwächer ausfallen oder fehlen, wodurch Erkrankte dann auch erst später zum Arzt gehen.
- Auch verschiedene Grunderkrankungen wie z.B. Herz-Kreislauf-erkrankungen, Diabetes, Erkrankungen des Atmungssystems, der Leber und der Niere sowie Krebserkrankungen scheinen unabhängig vom Alter das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf zu erhöhen.
- Bei älteren Menschen mit vorbestehenden Grunderkrankungen ist das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf höher als wenn nur ein Faktor (Alter oder Grunderkrankung) vorliegt; wenn mehrere Grunderkrankungen vorliegen (Multimorbidität) dürfte das Risiko höher sein als bei nur einer Grunderkrankung.
- Patienten mit unterdrücktem Immunsystem (z.B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht, oder wegen Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr unterdrücken, wie z.B. Cortison) besteht ein höheres Risiko.

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogruppen.html